

## Altersklasse 3

### 4. Platz

#### Die tanzenden Schuhe

Es war einmal ein Mädchen, das keinen Mut hatte, beleibt und eine Außenseiterin war. Ihr größter Traum war es, Tänzerin zu werden. Aber sie hatte sich schon daran gewöhnt, dass dickere Menschen nie so richtig schwungvoll tanzen können.

Eines Morgens standen zwei rote Schuhe vor ihrem Bett. Sie schlüpfte hinein und plötzlich konnte sie tanzen, wie eine richtige Ballerina. Anschließend stellte sie die Schuhe in den Schrank und meinte es wäre alles nur ein Traum gewesen. Aber da bemerkte sie, dass sie schon vor ihrem Bett stand und nicht geträumt haben konnte.

Da das Mädchen schon spät dran war, zog sie sich schnell an, rannte in die Schule und wollte das Ereignis vergessen. Aber das Geschehen ließ ihr keine Ruhe und als sie nach Hause kam schlüpfte sie noch einmal in die Schuhe und schwebte tanzend durch das ganze Zimmer. „Leni, komm es gibt Mittagessen“, schrie die Mutter aus der Küche. Ein zweites Mal verräumte das Mädchen die Schuhe und lief schnell zum Mittagessen. Während des Essens fragte Leni die Mutter: „Mamma, hast du mir neue Schuhe gekauft?“. „Nein, wie kommst du denn darauf?“, antwortete die Mutter. Sofort fing das Mädchen weiter an zu grübeln, als plötzlich der Briefträger kam. „Hallo Leni, schau was ich hier habe und was da drinnen steht... Es wird ein Tanzfestival verkündigt! Die Gewinnerin wird in die Berliner Tanzakademie aufgenommen. Wäre das nicht auch was für dich?“ Das Mädchen nahm die Zeitungen und rannte in ihr Zimmer. Auf einmal fing sie an zu weinen und schrie: „Ich möchte so gerne mitmachen.“ Im Nu hörte sie auf zu weinen und dachte sie könnte sich ja heimlich anmelden und mit den roten Schuhen tanzen. Am nächsten Tag ging das Mädchen zum Anmeldebüro um sich anzumelden. Von nun an übte sie jeden Tag.

Als ihre Mitschüler dennoch von ihrem Vorhaben erfuhren, verspotteten sie Leni. Das Mädchen machte sich Gedanken und überlegte. „Es stimmt schon... ich und tanzen... es war eine blöde Idee von mir. Ich glaube ich werde mich blamieren. Was soll ich bloß machen?“

Als der Tag endlich gekommen war, war Leni sehr aufgeregt und konnte es gar nicht fassen. Aber sie dachte: „Ich habe jeden Tag geübt und ich muss es einfach schaffen“.

Plötzlich wurde sie aufgerufen und musste auf die Bühne. Lampenfieber überkam sie. Aber mit Bestimmtheit zog sie ihre roten Schuhe an und fing an zu tanzen. Sie Schwebte wie eine richtige Ballerina über die Tanzfläche. Alle bewunderten sie und ihre Klassenkameraden wurden richtig neidisch, dass sie es so gut konnte.

Nach einer Stunde, als alle vorgetanzt hatten, verkündigte die Regie den Sieger. „Unsere Gewinnerin ist Leni Becker. Du kannst sehr stolz auf Dich sein, denn du wirst in die Berliner Tanzakademie aufgenommen.“ Leni strahlte wie ein Sonnenschein.

Zwei Wochen später fing Leni in der Berliner Tanzakademie an. Ihr machte es viel Spaß. Dort hat sie viele neue Freunde kennengelernt und wurde eine professionelle und anerkannte Tänzerin.

Die roten Schuhe braucht sie nicht mehr. Sie sind ihr Talisman...